

## Verarbeitungs-Richtlinien - **stoneface**-Aufbau

### Untergrund Vorbereitung

Der Untergrund muss vollständig aus gehärtet, trocken, gleichmässig, staubfrei und frei von Verunreinigungen sein.



### Verarbeitungstemperatur

**Keine Verarbeitung unter +5°C**

### Kleben der Wärmedämmung

Die Wärmedämmplatten sind mit **stoneface climaeco** mittels Randverklebung zu verlegen. Der Klebemörtel wird rundum geschlossen am Plattenrand aufgetragen und mit 2 Streifen in der Fläche ergänzt. Variante vollflächige Verklebung mit geeigneter Zahntraufel. Schichtdicke 4 mm, Verbrauch 3 - 4 kg/m<sup>2</sup>.

### Einbettung des Armiergewebes

Mit der rostfreien Zahntraufel wird der **stoneface climaeco** auf die Wärmedämmplatten aufgezogen. Das Armierungsgewebe **stoneface neteco** V50 in die Einbettung legen und abglätten. Trocknungszeit je nach Witterung mindestens 14 Tage. Schichtdicke 4 mm, Verbrauch ca. 5 kg/m<sup>2</sup>.

### Ausgleichsschicht

Mit der rostfreien S-G Zahntraufel spezial oder mit der S-G Distanztraufel spezial wird der **stoneface buildeco** auf die Einbettung, Schichtdicke 6-8 mm aufgetragen. Anschliessend das Panzergewebe **stoneface grideco** ARV100 in den Ausgleichsmörtel einlegen. Mit **stoneface buildeco** wird das Panzergewebe bis zu einer Gesamtdicke von 10 mm nass in nass eingebettet. Trocknungszeit je nach Witterung mindestens 14 Tage, Verbrauch ca. 15 kg/m<sup>2</sup>.

### System Verdübelung

Die mechanische Befestigung erfolgt nach ausgehärteter Ausgleichsschicht oberflächenbündig mit Schraubdübel STR-U (6 - 8 Stk./m<sup>2</sup> je nach Natursteinplattengewicht). Anschliessend mit STR-U Stopfen die Schraubdübel verschliessen.

### Dichtungsschlämme

**stoneface nanoeco** wird verwendet als bleibende wasserabweisende Schicht für feuchte, senkrechte Flächen, Sockel, etc. Schichtdicke 2 - 3 mm, Verbrauch 1.2 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtdicke.

### Naturstein lagern

Der Naturstein muss zwingend auf der Baustelle trocken gelagert werden.

### Naturstein aufkleben

Der Naturstein muss rückseitig trocken und **staubfrei** sein. Mit der rostfreien Zahntraufel 10 mm wird mit dem Klebemörtel **stoneface clebeco** die Naturstein Riemchen im **Buttering Floating** Verfahren aufgeklebt (auf Wandfläche und Plattenrückseite Kleber auftragen). Schichtdicke ca. 6 - 16 mm, Verbrauch ca. 1.5 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtdicke. Die Maximalbelastung der Stein- oder Keramikbekleidung darf 60 kg/m<sup>2</sup> nicht überschreiten.

## Verarbeitungs-Richtlinien - Naturstein auf Beton

### Untergrund Vorbereitung

Der Untergrund muss vollständig ausgehärtet, trocken, gleichmässig, staubfrei und frei von Verunreinigungen sein.



### Verarbeitungstemperatur

**Keine Verarbeitung unter +5°C**

### Ausgleichsschicht

Mit der rostfreien Zahntraufel spezial oder mit der S-G Distanztraufel spezial wird der **stoneface buildeco** auf das Betonmauerwerk, Schichtdicke 6-8 mm aufgetragen. Anschliessend das Panzergewebe **stoneface grideco** ARV100 in den Ausgleichsmörtel einlegen. Mit **stoneface buildeco** wird das Panzergewebe bis zu einer Gesamtdicke von 10 mm nass in nass eingebettet. Trocknungszeit je nach Witterung mindestens 14 Tage. Verbrauch ca. 15 kg/m<sup>2</sup>.

### Dichtungsschlämme

**stoneface nanoeco** wird verwendet als bleibende wasserabweisende Schicht für feuchte, senkrechte Flächen, Sockel, etc. Schichtdicke 2-3 mm, Verbrauch 1.2 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtdicke.

### Naturstein lagern

Der Naturstein muss zwingend auf der Baustelle trocken gelagert werden.

### Naturstein aufkleben

Der Naturstein muss rückseitig trocken und **staubfrei** sein. Mit der rostfreien Zahntraufel 10 mm wird mit dem Klebemörtel **stoneface clebeco** die Naturstein Riemchen im **Buttering Floating** Verfahren aufklebt (auf Wandfläche und Plattenrückseite Kleber auftragen). Schichtdicke ca. 6 - 16 mm, Verbrauch ca. 1.5 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtdicke. Die Maximalbelastung der Stein- oder Keramikbekleidung darf 60 kg/m<sup>2</sup> nicht überschreiten.

## Empfehlung für Verdübelungen

### Polystyrol-Hartschaumplatten

Eine Verdübelung ist erforderlich, wenn die Haftzugfestigkeit des Untergrundes den Wert von  $0.25 \text{ N/mm}^2$  unterschreitet (Norm SIA 243:2008).



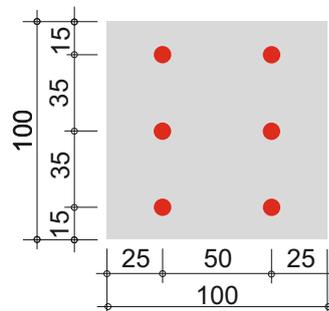
Eine Testfläche ist anzulegen, wenn die Tragfähigkeit des Untergrundes kritisch ist. Der Abriss innerhalb der Wärmedämmplatte weist einen tragfähigen Untergrund aus. Die mechanische Befestigung erfolgt nach ausgehärteter Ausgleichsschichtoberflächen bündig mit Schraubdübel STR-U (6 - 8 Stk./m<sup>2</sup> je nach Natursteinplattengewicht). Anschliessend mit STR-U Stopfen die Schraubdübel verschliessen.

#### Setztiefen der Dübel im Untergrund

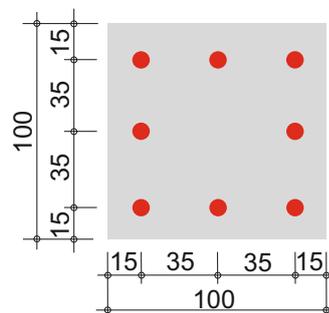
Bei der Bemessung der Setztiefe des Dübels ist der bestehende Verputzaufbau als nichtbelastbare Schicht zu berücksichtigen. Der Bohrer- Nenndurchmesser beträgt 8 mm. Die Bohrlochtiefe in der Tragschicht ist jeweils 10 mm tiefer als die Setztiefe des Dübels.

Beton / Kalksandstein	35 - 45 mm	Bohren mit Schlag
Backstein	35 - 45 mm	Bohren ohne Schlag

#### Dübelschema



Dübelanzahl: 6 Stk./m<sup>2</sup>



Dübelanzahl: 8 Stk./m<sup>2</sup>